

Stadt Vetschau/Spreewald

Mitteilungsvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	MV-StVV-117-15		
	AZ:	FB 2-vo		
	Datum:	28.05.2015		
	Amt:	Fachbereich Finanzen		
	Verfasser:	Marina Vogt		
Beratungsfolge	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
02.07.2015 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald				
Betreff Unterjährige Berichterstattung zur aktuellen Lage und strategischen Steuerung der Stadt Vetschau/Spreewald per 30.05.2015				

Mitteilung:

In der „Richtlinie zur Budgetierung auf Basis des doppischen Haushaltes“ der Stadt Vetschau/Spreewald ist als Stichtag für die erste unterjährige Berichterstattung der 30.05. des laufenden Haushaltsjahres definiert. Im Folgenden wird auf Grundlage des § 29 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) und der o. g. Richtlinie zur aktuellen Ertragslage und Finanzsituation der Stadt informiert.

Im Wesentlichen umfasst der Bericht den aktuellen Stand der

- Ergebnisrechnung mit entsprechenden Erläuterungen und die
- Finanzrechnung mit Erläuterungen zu ausgewählten investiven Maßnahmen.

Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung stellt sich wie folgt dar:

Ergebnisrechnung Mai 2015		Ist (vorläufig)	HH-Ansatz	HH-Ansatz + Ermächti- gungen	Ist-Ergebnis (Anordnungen)	Ziel- erfüllung -%	Vergleich
		-€-	-€-	-€-	-€-		-€-
		2014	2015	2015	Stand: 27.05.2015		Ansatz / Ist
		Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	(Sp.4 / Sp.3)
Ertrags- und Aufwandsarten							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	7.276.156,64	3.816.800	3.816.800,00	3.155.571,42	82,68	-661.228,58
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.113.498,53	6.149.800	6.149.800,00	2.535.666,59	41,23	-3.614.133,41
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	913.040,54	898.700	898.700,00	374.237,11	41,64	-524.462,89
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	419.658,63	446.100	446.100,00	255.697,38	57,32	-190.402,62
6	+ Kostenersättigungen und Kostenumlagen	508.565,89	372.600	372.600,00	219.658,66	58,95	-152.941,34
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	554.319,77	303.900	303.900,00	111.309,94	36,63	-192.590,06
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	4.247,26	10.000	10.000,00	1.566,03	15,66	-8.433,97
9	+ Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
10	= Ordentliche Erträge	14.789.487,26	11.997.900	11.997.900,00	6.653.707,13	55,46	-5.344.192,87
11	- Personalaufwendungen	5.593.871,33	6.265.500	6.265.500,00	2.402.369,40	38,34	-3.863.130,60
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-59.400	-59.400,00	0,00	0,00	59.400,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.001.110,02	2.045.800	2.815.043,91	1.235.787,28	43,90	-1.579.256,63
14	- Bilanzielle Abschreibungen	146.888,14	1.765.400	1.765.400,00	365,69	0,02	-1.765.034,31
15	- Transferaufwendungen	4.538.080,76	4.765.100	4.898.093,15	4.420.775,11	90,26	-477.318,04
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	768.459,76	818.800	910.855,96	170.094,00	18,67	-740.761,96
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.048.410,01	15.601.200	16.595.493,02	8.229.391,48	49,59	-8.366.101,54
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.741.077,25	-3.603.300	-4.597.593,02	-1.575.684,35	-	3.021.908,67
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	301.611,41	279.300	279.300,00	47.475,17	17,00	-231.824,83
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	68.962,05	56.600	56.600,00	21.560,28	38,09	-35.039,72
21	= Finanzergebnis	232.649,36	222.700	222.700,00	25.914,89	11,64	-196.785,11
22	= Ordentliches Ergebnis	1.973.726,61	-3.380.600	-4.374.893,02	-1.549.769,46	-	2.825.123,56
23	+ Außerordentliche Erträge	63.727,97	0	0,00	3.373,04	-	3.373,04
24	- Außerordentliche Aufwendungen	28.497,69	0	0,00	0,00	-	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis	35.230,28	0	0,00	3.373,04	-	3.373,04
26	= Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag	2.008.956,89	-3.380.600	-4.374.893,02	-1.546.396,42	-	2.828.496,60

Das Gesamtergebnis kann zum derzeitigen Zeitpunkt keiner Bewertung unterzogen werden, da sich alle Jahresabschlussbuchungen (z. B. Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Inanspruchnahme von/Zuführungen zu Rückstellungen) auf das ordentliche Ergebnis auswirken und dieses in erheblichem Maße beeinflussen. Aus diesem Grund werden nur einzelne Positionen der Ergebnisrechnung genauer betrachtet.

Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Ergebnisrechnung

Steuern und ähnliche Abgaben

Der derzeitige Stand der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben liegt entsprechend der vorliegenden Zahlen bei 82,68 % vom geplanten Ansatz. Diese Zielerfüllung darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Planansatz sich ggü. dem Vorjahr (6.540.300 €) um 2.723.500 € auf nunmehr 3.816.500 € gesenkt hat. Im Einzelnen weisen die Steuern und ähnlichen Abgaben folgenden Stand auf:

<u>Ertragsart</u>	<u>Ansatz 2015</u>	<u>Ist-Ergebnis</u>
Grundsteuer A	55.100 €	53.641 €
Grundsteuer B	699.000 €	698.239 €
Gewerbsteuer	650.000 €	1.697.014 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.760.000 €	518.133 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	347.400 €	84.243 €
Vergnügungssteuer	14.300 €	5.341 €
Hundesteuer	37.500 €	33.884 €
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	253.200 €	63.301 €

Das aktuelle Ergebnis der Gewerbsteuer stellt keine Übererfüllung des Planansatzes dar. Vielmehr sind hier die noch zu erwartenden Gewerbesteuerrückzahlungen in Höhe von ca. 1.700.000 € zu Lasten der Erträge zu berücksichtigen. Beachtet man diese, **liegt das vorausgeschaut Ergebnis der Gewerbsteuer aktuell bei Null Euro.**

Der Gemeindeanteil für die Einkommens- und die Umsatzsteuer sowie die Leistungen nach dem Familienausgleich sind bisher nur für das I. Quartal 2015 angeordnet. Mit den ausstehenden Quartalen II. bis IV. sind Zielerfüllungen in Höhe der Planansätze zu erwarten.

Die Vergnügungssteuer wurde entsprechend der vorliegenden Abrechnungen bisher für die Monate Januar bis April berücksichtigt. Bei annähernd gleichbleibenden monatlichen Erträgen ist auch hier mit der Zielerfüllung zu rechnen.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen setzen sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

<u>Ertragsart</u>	<u>Ansatz 2015</u>	<u>Ist-Ergebnis</u>
Schlüsselzuweisungen vom Land	2.329.000 €	1.358.595 €
Personalkostenzuschuss vom Landkreis für die Kindertageseinrichtungen und kompensatorische Sprachförderung	1.760.000 €	861.185 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.372.100 €	0 €

Die Schlüsselzuweisungen sind für Januar bis Juli angeordnet (ein verbindlicher Bescheid des Landes liegt noch nicht vor). Der Kita-Personalkostenzuschuss wurde bisher für das I. und II. Quartal gebucht. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden erst mit den Jahresabschlussarbeiten berücksichtigt.

Bei den oben genannten Positionen ist mit einer Planerfüllung für das Jahr 2015 zu rechnen.

Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte

Bei den Leistungsentgelten handelt es sich um Erträge, die im laufenden Jahr gleichmäßig verteilt anfallen. Die gegenwärtige Zielerfüllung von 41,64 % und 57,32 % lässt damit eine Realisierung der im Rahmen der Planung festgesetzten Ansätze erwarten.

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Der bisherige Buchungsstand der Personalaufwendungen enthält die Entgelt- und Besoldungszahlungen der Monate Januar bis Mai 2015. Demnach stehen die Gehaltsabrechnungen der Monate Juni bis Dezember, die Jahressonderzahlung sowie das Leistungsentgelt aus. Die Zielerfüllung liegt aktuell bei 38,34 %. Die abweichende Zielerfüllung zur Finanzrechnung (32,59 %) resultiert aus der noch offenen Auszahlung der Entgelt- und Besoldungszahlung Mai zum Betrachtungszeitpunkt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistung beinhalten hauptsächlich:

- die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen,
- die Unterhaltung des beweglichen- und unbeweglichen Vermögens,
- die Bewirtschaftung der städtischen Einrichtungen
- die Haltung von Fahrzeugen
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen.

Rein rechnerisch sollte die Zielerfüllung zum Betrachtungszeitpunkt, bei monatlich gleichmäßigen Aufwendungen, bei ca. 41 % liegen. Zu beachten ist allerdings, dass im Bereich der Bewirtschaftung die Abschlagszahlungen der städtischen Objekte für die Strom- und Wasserversorgung bereits größtenteils für das gesamte Haushaltsjahr angeordnet wurden. Darüber hinaus sind die Aufwendungen für die Walkkrone der Slawenburg als großer Einzelposten hier zu berücksichtigen.

Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen werden erst im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen für das gesamte Jahr angeordnet.

Transferaufwendungen

Die Kreisumlage bildet den mit Abstand größten Anteil der Transferaufwendungen. Das ausgewiesene Ist-Ergebnis beinhaltet bereits die kompletten Abschläge für das Jahr 2015. In den Transferaufwendungen sind ebenfalls die zu zahlenden Gewerbesteuerumlagen enthalten.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten insbesondere:

- Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen für die Inanspruchnahmen von Rechten und Dienstleistungen
- Geschäftsaufwendungen
- Steuern, Versicherungen und Schadensfälle.

Insbesondere die Aufwendungen für Erstattungen an Dritte und Geschäftsaufwendungen sind in der Bearbeitung oder kommen erfahrungsgemäß erst im späteren Jahresverlauf zur Anordnung.

Zinsen und sonstige Finanzerträge und Finanzaufwendungen

Das endfällige Darlehen über 4 Mio. € mit seinem variablen Zinssatz, der sich am 3-Monats-Euribor orientiert, ist entscheidend für die Zielerfüllung bei den Finanzaufwendungen. Bei einem gleichbleibenden niedrigen Zinsniveau kann erwartet werden, dass die Zinsaufwendungen 2015 innerhalb des Haushaltsansatzes bleiben.

Bei den Zinserträgen profitiert die Stadt gegenwärtig noch von höheren Zinssätzen aus mehrjährigen Geldanlagen der Vorjahre. Jedoch belasten das niedrige Zinsniveau und die abfließenden Geldbestände in diesem Haushaltsjahr zunehmend das Ergebnis.

Zum Betrachtungszeitpunkt sind die Zinserträge aus der Tilgungsansparung erst für das 1 Quartal angeordnet. Darüber hinaus erklärt sich die niedrige Zielerfüllung durch die noch nicht abgerechnete Ausschüttung aus der KBE-Beteiligung an der envia.

Finanzrechnung

Finanzrechnung Mai 2015		Ist (vorläufig)	HH-Ansatz	HH-Ansatz + Ermächti- gungen	Ist-Ergebnis	Ziel- erfüllung	Vergleich
		-€-	-€-	-€-	-€-	-%-	-€-
		2014	2015	2015	Stand: 27.05.2015		Ansatz / Ist
		Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	(Sp.4 J. Sp.3)
Einzahlungs- und Auszahlungsarten							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	6.996.479,96	3.816.800	3.816.800,00	1.910.815,89	50,06	-1.905.984,11
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.891.499,12	4.717.700	4.717.700,00	2.261.793,23	47,94	-2.455.906,77
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	951.822,57	824.900	824.900,00	299.315,07	36,29	-525.584,93
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	506.280,43	446.100	446.100,00	179.009,78	40,13	-267.090,22
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	544.037,88	372.600	372.600,00	232.090,05	62,29	-140.509,95
7	+ Sonstige Einzahlungen	316.525,22	287.100	287.100,00	81.287,96	28,31	-205.812,04
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	303.043,91	279.300	279.300,00	46.634,13	16,70	-232.665,87
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.509.689,09	10.744.500	10.744.500,00	5.010.946,11	46,64	-5.733.553,89
10	- Personalauszahlungen	6.043.968,55	6.499.700	6.499.700,00	2.118.083,98	32,59	-4.381.616,02
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.096.558,61	2.045.800	2.045.800,00	1.001.145,92	48,94	-1.044.654,08
13	- Transferauszahlungen	4.604.094,55	4.629.000	4.629.000,00	1.928.935,57	41,67	-2.700.064,43
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	773.684,82	863.400	863.400,00	272.212,26	31,53	-591.187,74
15	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.518.306,53	14.037.900	14.037.900,00	5.320.377,73	37,90	-8.717.522,27
16	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	991.382,56	-3.293.400	-3.293.400,00	-309.431,62	-	2.983.968,38
17	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	896.983,34	1.612.000	1.612.000,00	181.903,89	11,28	-1.430.096,11
18	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	175.792,78	232.700	232.700,00	57.896,64	24,88	-174.803,36
19	+ Einzahlg. aus d. Veräußerg. v. immat. Vermög.	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
20	+ Einzahlg. aus Veräußerg. v. Grundstücken u.a.	94.886,82	202.700	202.700,00	120.875,52	59,63	-81.824,48
21	+ Einzahlg. aus Veräußerg. v. übr. Sachanlagev.	5.125,00	13.000	13.000,00	25.100,00	-	12.100,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußg. von Finanzanl.	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	31.514,10	0	0,00	0,00	-	0,00
24	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.204.302,04	2.060.400	2.060.400,00	385.776,05	18,72	-1.674.623,95
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.253.722,72	2.326.500	3.116.065,85	550.894,56	17,68	-2.565.171,29
26	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	27.944,29	0	559.344,00	0,00	0,00	-559.344,00
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. immat. Vermögensg.	33.391,34	15.900	15.900,00	0,00	0,00	-15.900,00
28	- Auszahlg. für den Erwerb von Grundstücken	102.086,50	23.400	83.927,34	17.836,69	21,25	-66.090,65
29	- Auszahlg. f. d. Erwerb von übr. Sachanlageverm.	669.129,10	98.500	230.653,34	213.445,81	92,54	-17.207,53
30	- Auszahlg. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	150.000	150.000,00	0,00	0,00	-150.000,00
31	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
32	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.086.273,95	2.614.300	4.155.890,53	782.177,06	18,82	-3.373.713,47
33	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-881.971,91	-553.900	-2.095.490,53	-396.401,01	-	1.699.089,52
34	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	109.410,65	-3.847.300	-5.388.890,53	-705.832,63	-	4.683.057,90
35	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
36	+ sonstige Einzahlg. aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
37	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
38	= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
39	- Auszahlg. f. d. Tilgg. v. Krediten f. Invest.	152.923,61	153.600	153.600,00	72.944,73	47,49	-80.655,27
40	- sonstige Auszahlg. a. d. Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
41	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0,00	0,00	-	0,00
42	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	152.923,61	153.600	153.600,00	72.944,73	47,49	-80.655,27
43	= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-152.923,61	-153.600	-153.600,00	-72.944,73	-	80.655,27
44	+ Einzahlg. a. d. Auflösg. v. Liquiditätsreserven					-	
45	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven					-	
46	= Saldo aus der Inanspruchn. v. Liquiditätsres.					-	
47	= Veränderg. d. Bestandes an eig. Zahlungsm.	-43.512,96	-4.000.900	-5.542.490,53	-778.777,36	-	4.763.713,17
48	+ Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang d. HHJ	10.466.999,34	0	0,00	10.424.193,45	-	10.424.193,45
49	+ Bestandsveränderungen an fremden Finanzmitteln	707,07	0	0,00	68.493,03	-	68.493,03
50	= Bestand an Zahlungsmitteln am Ende d. HHJ	10.424.193,45	-4.000.900	-5.542.490,53	9.713.909,12	-	15.256.399,65

Erläuterungen zur dargestellten Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit enthalten den tatsächlichen Finanzmittelab- und -zufluss für den Zeitraum 01.01.2014 bis 27.05.2015. Bereits angeordnete

Abschläge bleiben hier unberücksichtigt, wenn der Zahlungszeitpunkt noch nicht erreicht ist. Der prozentuale Anteil liegt damit im Rahmen der zu erwartenden Zielerfüllung.

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Aufgrund der gebildeten Haushaltsermächtigungen aus unverbrauchten Mitteln 2014 haben sich die für investive Maßnahmen zur Verfügung stehenden Mittel von 2.614.300 € um 1.541.590 € auf 4.155.890 € erhöht. Zum derzeitigen Zeitpunkt wurden davon lediglich 18,82 % der zur Verfügung stehenden Mittel in Anspruch genommen. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus den Auszahlungen für Baumaßnahmen (550.894 €) und dem Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen (230.653 €, Zielerfüllung 92,54 %). Letztere Auszahlungen beinhalten insbesondere die Erstausstattung für die Schlossremise (89.827,48 €) und die erst in diesem Jahr fällig gewesene Auszahlung für den neuen Bauhof-Lkw aus dem Vorjahr (94.034 €).

Für Zuschüsse an Dritte (aktivierbare Zuwendungen) im Rahmen von beispielsweise Mod.-Inst.-Verträgen sind Haushaltsmittel inkl. Ermächtigungen aus Vorjahren in Höhe von 559.344 € aufgelaufen.

Neben den bisherigen investiven Auszahlungen in Höhe von insgesamt 782.177 € sind zum Betrachtungszeitpunkt weitere Haushaltsmittel in Höhe von 1.745.255 € bereits in offenen Aufträgen gebunden.

Folgende größere Maßnahmen sind derzeit in der Bearbeitung und werden im Bereich der investiven Auszahlungen zu Mittelabflüssen führen:

- Mehrzweckgebäude am Stadtschloss (Stadthaus III)
- Radweg Suschow - Müschen
- Ausbau Wilhelm-Pieck-Straße
- Errichtung öffentlicher Parkplatz Ecke Berliner/Thälmannstraße
- Erneuerung von 2 Brücken im Kahnfährrhafen Raddusch
- Mehrzweckgebäude/FFw Laasow (Voraussetzung FM-Bewilligung)
- Mehrzweckgebäude Ogrosen
- Parkplatz Schlosspark Anpassung neue Nutzungsbedingungen und Weggestaltung

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------